



Ausgabe Nr. 26 - KW51
21. Dezember 2018

Almosenturm

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2019

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Obernburg mit Stadtteil Eisenbach



foto: IT & FOTO Ingo Janek

*Sag, was soll ich dir wünschen,
wo wir doch schon alles haben?
Ein bisschen mehr Friede
und Zeit für gemeinsame Tage.
Für Weihnachten viel Fröhliches
und Besinnliches.
Für das neue Jahr Bewegendes
und Glückliches.*

(Monika Minder)



**In diesem Sinne, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten Beschluss des Jahres 2018.**

Ich darf Sie heute schon einladen zum

Neujahrsempfang der Stadt Obernburg

**am Samstag, 5. Januar 2019, um 17:00 Uhr
in der Sport- und Kulturhalle Eisenbach.**

Seien Sie unser Gast und genießen Sie einen kleinen Rückblick auf das Jahr 2018.

Sie dürfen gespannt sein auf zwei Darbietungen unserer zu Ehrenden und sich auf den Musikverein Obernburg freuen, der uns mit wunderbaren Stücken unterhalten wird.

Im Anschluss lade ich Sie zu einem kleinen Umtrunk ein.

Ihr Bürgermeister

Dietmar Fieger



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 59 • E-Mail: mail@obernburg.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Amtliche Mitteilungen -

Abholung Müllabfuhr

Bitte beachten!

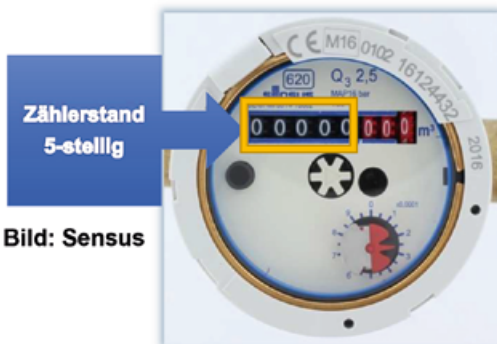
Im Stadtteil EISENBACH wird der Abhottag der **GELBEN SÄCKE** ab dem 01.01.2019 auf **MITTWOCH** geändert.

Im gesamten Stadtgebiet bitte die **FEIERTAGSVERSCHIEBUNGEN** beachten, die im Müllabfuhrplan genannt sind.

Bei **NICHT-ABHOLUNG** des Abfalls – **Restmüll, Bioabfall, Papier** – rufen Sie bitte das Landratsamt Miltenberg unter Tel. 08000/412412

und bei den **Gelben Säcken** die Firma RESO GmbH unter Tel. 0800/9600100 an. Direkte Ansprechpartner helfen Ihnen gerne schnell und kompetent weiter.

Bitte denken Sie daran bis 28.12.2018 Ihre Wasseruhren abzulesen



Zugang Online-Meldung:
www.obernburg.de



Der Wassermeister informiert:

Eichzeit von Wasserzählern und unplausibler Wasserverbrauch

Im Jahr 2014 wurden erstmals im Versorgungsgebiet „neue“ Wasserzähler verbaut. Diese Messgeräte unterscheiden sich äußerlich von den Vorgängern dadurch, dass sie aus schwarzem Kunststoff bestehen und nicht wie bisher aus metallischem Rotguss. Hintergrund dabei sind hygienische Ansprüche und dass das Composite-Material absolut bleifrei ist. Doch nicht nur die Optik hat sich verändert, auch das Messverfahren und die Kennzeichnung der Zähler wurden damit angepasst. Während früher Flügelradzähler im Einsatz waren, kommen seit 2014 nun sog. Ringkolbenzähler zum Einsatz. Diese haben den Vorteil noch genauer Wasser, auch bei sehr geringem Durchfluss, zählen zu können. In Bezug auf die Bezeichnung hat mit den neuen Zählern die europäische Messgeräte-Richtlinie (MID) Einzug gehalten. Diese Richtlinie regelt unter anderem, wie genau ein Wasserzähler messen muss, und beinhaltet grundsätzlich schärfere Grenzwerte als bislang. Das heißt die Hersteller müssen nun genauere und für größere Messbereiche geeignete Zähler anbieten.

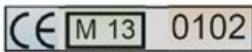


Foto: Sensus

Des Weiteren ist mit der MID nun keine Angabe zum Ablauf der Eichzeit mehr direkt auf dem Zähler zu erkennen. Vielmehr zeigt nun die eingerahmte Bezeichnung die letzten beiden Stellen des Jahres an, ab dem die Eichzeit, von weiterhin 6 Jahren, beginnt. Um also nun zu wissen, wann der nächste Zählertausch ansteht, können Sie zu der Angabe 6 Jahre hinzurechnen. In dem Beispiel links beginnt die Eichzeit 2013, zuzüglich von 6 Jahren, wäre der Zähler also bis Ende 2019 auszutauschen.

Bitte beachten! Die vierstellige Jahreszahl auf dem Ring des Wasserzählers ist das Herstellungsjahr des Zählers und kann eventuell von der, für die Eichzeit relevanten Angabe abweichen.

Bei unplausiblen Wasserverbräuchen steht es jedem Eigentümer frei eine sogenannte Befundprüfung des Zählers durchführen zu lassen. Damit wird eichamtlich überprüft, ob der Wasserzähler im Rahmen der Fehlertoleranzen korrekt gezählt hat. Aufgrund der hohen Fertigungsanforderungen und den statistischen Auswertungen solcher Befundprüfungen ist jedoch festzustellen, dass nahezu jeder Wasserzähler in der Eichzeit den Verbrauch korrekt misst. Mit diesem Befundergebnis wären die Kosten (ca. 200 EUR) für den Austausch des Zählers und der Befundprüfung durch den Eigentümer zu tragen. Oftmals sind Gründe für einen Mehrverbrauch begründet in tropfenden Wasserhähnen, nicht schließenden WC-Spülkastenventilen (100-400m³ pro Jahr), nicht schließenden Sicherheitsventilen der Wasser-Hausinstallation, in undichten erdverlegten Gartenleitungen oder durch geändertes Verbrauchsverhalten bspw. durch Mehrbedarf zur Gartenbewässerung aufgrund eines trockenen Sommers wie wir ihn in diesem Jahr erlebt haben. Grundsätzlich darf sich bei Null-Verbrauch, das Zählrad in ihrem Wasserzähler nicht drehen. Dreht es sich dennoch, durchaus nur ganz langsam aber konstant, dann sollten sie Ihre Hausinstallation überprüfen lassen. Bei der Überprüfung der Hausinstallation wird Ihnen ihr Sanitär- und Heizungsfachbetrieb behilflich sein. Sollte all dies nicht zu einem plausiblen Ergebnis führen, steht Ihnen das Personal der Wasserversorgung gerne beratend zur Seite.

Ihr Wassermeister der Stadt Obernburg Timo Bernard

Änderung Standplatz der Altglascontainer Stadtteil Eisenbach

Aufgrund der Neuerstellung des Parkplatzes wird der Standplatz der Altglascontainer vom Haus der Begegnung zur Sport- und Kulturhalle verlegt.

Geburten

26.11.2018 Nilay Ürgüncü, Siegfriedstraße 67
Eltern: Serap und Feyzullah Ürgüncü

Sterbefälle

29.11.2018 Irmgard Zahn, Wasserhausstraße 7
30.11.2018 Dr. Peter Schneider, Pfalzstraße 29

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619111 oder E-Mail: birgit.lapresa@obernburg.de) zu informieren.

Vielen Dank.

Das Fundamt meldet:

Kinderjacke Größe 152, Marke McKinley,
gefunden Waldhaus **ca. Mai oder Juni?**

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Bauhof bei Frau Giegerich Tel. 1218 nachfragen.



Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Helfern, Vereinen, Gewerbetreibenden und Bürgern.

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches
Jahr 2019*



Foto: Ingo Janek

Rückblick, Informationen: www.oberburg.de/wirtschaft-verkehr/stadtmarketing



Helferkreis Asyl und Stadtmarketingverein



Päckchen packen für den Lichterglanz im Sitzungssaal Oberburg



Im Sitzungssaal der Stadt Oberburg wurden am 05. Dezember 400 Päckchen für die Kinder gepackt. Wie jedes Jahr verteilt der Nikolaus diese am Rathaus beim Lichterglanz und erfreut somit viele Kinder.

Insgesamt 9 fleißige Frauen und Männer halfen beim Packen, es waren 6 Erwachsene vom Marketingverein, zwei iranische Frauen aus der Gemeinschaftsunterkunft in Oberburg sowie die 11jährige Anahit aus Armenien. Diesen machte es sichtlich Spaß hierbei zu helfen und alle genossen den gespendeten Punsch nach getaner Arbeit.

(Text und Bild Erica Neider)

DANKE an

Obernburg
im Lichterglanz



Fotos: Ingo Janek, Bildrechte: StadtMarketing Obernburg

alle Teilnehmer, Helfer & Sponsoren



Kinderpflegerin Johanna Spielmann verabschiedet

Am 04.12.2018 nutzte das Team der Kita Sonnenhügel den letzten Arbeitstag der Kinderpflegerin Johanna Spielmann, diese im Morgenkreis der Johnny-Mausler-Gruppe in die Rente zu verabschieden.

Kita-Leiterin Monika Marek, stellvertretende Leiterin Andrea Ackermann und die Gruppenkolleginnen trugen mit den Kindern ein eigens getextetes Abschiedslied vor. Jedes Kind verabschiedete sich mit einer Rose bei Frau Spielmann. Da auf Wunsch von Frau Spielmann keine offizielle Feierstunde stattfand, nutzte Personalsachbearbeiter Roland Reis den Morgenkreis und überbrachte die Grüße von Bürgermeister Fieger und überreichte eine Dankurkunde und ein Blumenpräsent.

Frau Spielmann begann ihre Tätigkeit in der Kita Sonnenhügel am 01.10.2013 als Küchenkraft. Aufgrund ihrer Ausbildung als Kinderpflegerin wurde der Vertrag zum 01.01.2014 umgestellt und Frau Spielmann wurde in Teilzeit als pädagogische Ergänzungskraft eingesetzt. Sie fand immer sofort Zugang zu den Kindern und war in den fünf Jahren in vier Gruppen eingesetzt.

Auch das Kita-Team übergab noch einen Klappstuhl „Lieblingsplatz“ und ein Präsent mit dem Hinweis, dass Frau Spielmann auch im Ruhestand ein gern gesehener Gast in der Kita Sonnenhügel sei und der Stuhl jederzeit einen Platz in der Einrichtung findet.

Foto, Text: Stadt Obernburg



vlnr: Personalsachbearbeiter Roland Reis, Kinderpflegerin Johanna Spielmann, Kita-Leiterin Monika Marek

Jahresangelkarten 2019

Die Jahresangelkarten für den Mainbereich von Obernburg werden ausschließlich durch den Anglersportverein Obernburg verkauft. Die Karten können nochmals am 6.1.2019 von 10 bis 12 Uhr im Anglerheim Im Weidig 23 in Obernburg erworben werden. Ein gültiger Fischereischein ist dabei im Original vorzulegen. Die Jahresangelkarten kosten 45.- Euro.

Andere Angelkarten für den Main gibt es bei Anglershop Gerlach, Hansaring 4 in Niedernberg oder Tankstelle Cinar, Ludwigstraße 55 in Klingenberg.

Jürgen Grund seit 40 Jahren bei der Stadt Obernburg beschäftigt

Im Rahmen einer Feierstunde zeichneten Bürgermeister Dietmar Fieger (links) und Bauhofleiter Alexander Hermann am Dienstag den langjährigen Mitarbeiter Jürgen Grund für 40 Jahre Tätigkeit bei der Stadt Obernburg aus und überreichten eine Dankesurkunde.

Jürgen Grund trat seinen Dienst nach seiner Ausbildung zum Fliesenleger am 11. April 1978 bei der

Stadt Obernburg an. Zunächst war er bis 30. November 1978 als Bauhelfer und Aushilfe eingesetzt. Am 1. Dezember 1978 wurde er in ein festes Einstellungsverhältnis übernommen und bei den Straßenbauarbeitern in der Bauhofkolonne eingesetzt. Später wurde er auch im Bereich Bauunterhalt eingesetzt. Im Juni 2007 wechselte er in die Gartenbaukolonne. Am 1. Dezember 2018 konnte Grund sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.



Foto, Text: Stadt Obernburg

AktivBürger Obernburg und Eisenbach

**Die AktivBürger der Stadt Obernburg sagen
den Firmen, Privatpersonen und Vereinen Danke,
die unsere Arbeiten im Jahr 2018 unterstützt haben.**



**Bei den Mitarbeitern des Bauhofs und der Stadtgärtnerei
bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit.**

Die KiJuFö Obb informiert:



Die Jugendtreffs Obernburg und Eisenbach haben ab der 2. Januarwoche wieder für euch geöffnet!

Öffnungszeiten JutS Eisenbach (Kirchstraße 18)

Montag	Jugger-Team-Treff	15:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	Mädchentreff	16:30 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	offener Treff	15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten JUZ Obernburg (Römerstraße 61):

Montag	offener Treff	16:00 Uhr - 19:00 Uhr
Mittwoch	offener Treff	16:00 Uhr - 19:00 Uhr
Freitag	offener Treff	15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Änderungen Vorbehalten!

Bundesfreiwilligendienstleistender (BUFDI) gesucht!

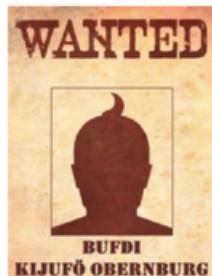
DU bist auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Möchtest Dich für ein Jahr sozial in der Kinder- und Jugendpädagogischen Arbeit in Obernburg engagieren? Bist volljährig und hast den Führerschein Klasse B? Kennst Dich mit MS Office Programmen aus und kannst Dich in sozialen Medien bewegen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir suchen DICH als Bundesfreiwilligendienstleistenden!

Bewerbungsunterlagen bitte an untenstehende Adresse!



Neues vom Jugger - Team - Obernburg



Das **JUGGER – TEAM OBERNBURG**

Trifft sich **montags in der Zeit von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** im JutS Eisenbach, Kirchstraße 18.

Wir haben während der letzten Treffs das Regelwerk genauer unter die Lupe genommen, unser Equipment repariert und hatten im Anschluss immer noch Zeit für eine Runde Tischkicker.

Alle im Alter von 9 - 14 Jahren die Interesse an dieser neuen Sportart haben sind herzlich willkommen! Wir wollen, wenn möglich, ein gemischtes Team aufbauen das auch an Turnieren teilnehmen kann.



Im Hintergrund unsere überarbeiteten Schilde, diese bieten dem Träger der Kurz-pompfe Schutz. Im Vordergrund die verbesserten Male - die „Tore“ beim Jugger.

Und zum Schluss ...

wünscht das Team der Kinder und Jugendförderung Obernburg allen Kindern und Jugendlichen und ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und schöne Ferien! - Wir sehen uns im nächsten Jahr!

Bernd Fröhlich
Euer Stadtjugendpfleger

Stadtjugendpfleger
Tel.: 06022 619163

bernd.froehlich@obernburg.de



Bernd Fröhlich
Römerstraße 62-64
63785 Obernburg

Veranstaltungen im Januar

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
03.01.2019 14 Uhr	Gesangverein 1883 Oberburg e.V.	Winterwanderung als Sternwanderung	Von der Anna-Kapelle zum Waldhaus
04.01.2019 18.30 Uhr	Chor Voices4You	Konzert zwischen den Jahren	Evangelische Friedenskirche
05.01.2019 17 Uhr	Stadt Oberburg	Neujahrsempfang	Sport- und Kulturhalle Eisenbach
05.01.2019	TSV Olympia Eisenbach	Apres Ski Party	Sportheim Eisenbach
06.01.2019 19 Uhr	AK Kul-Tour	Uli Masuth „Mein Leben als ICH“	Kleinkunstabühne Kochsmühle
06.01.2019 9.30 Uhr	Pfarrgemeinde St. Peter & Paul	Familiengottesdienst mit Schmitti & Friends zur Aussendung der Sternsinger	Pfarrkirche St. Peter & Paul
06.01.2019 18-22 Uhr	Freiwillige Feuerwehr	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr Gerätehaus
09.01.2019	Spessartbund e.V.	Seniorenwanderung 5 km Wanderführer Hepp	Wandesruh bei Mömlingen
11.01.2019 20 Uhr	AK Kul-Tour	Kabarett Bundes:līga Jakob Heymann trifft auf Blömer//Tillack	Kleinkunstabühne Kochsmühle
11.01.2019 19 Uhr	Pfarrgemeinde St. Peter & Paul	Helferfest	Salztrögstuben
12.01.2019 13.30 Uhr	Musikverein Oberburg	Winterwanderung	Sofienhof
12.01.2019 20 Uhr	AK Kul-Tour	Schwarze Grütze „Notaufnahme“	Kleinkunstabühne Kochsmühle
13.01.2019 12–16 Uhr	Freundeskreis Pia fidelis	2. Oberburger Wintergrillen	Klimmer Hof Oberer Neuer Weg
13.01.2019 10 Uhr	Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde	Neujahrsempfang	Eisenfeld Bonhoeffer-Haus
13.01.2019	Spessartbund e.V.	Wanderung 11 km Wanderführer Szidzek	Oberburg – Salztrögstuben
18.01.2019 18 Uhr	Briefmarkentauschring Oberburg 1983 e.V.	Vereinsabend	Gasthof Römerhof
19.01.2019 20 Uhr	AK Kul-Tour	Erstes allgemeines Babenhäuser Pfarrer(!) Kabarett „Judas hätte sich erhängt“	Kleinkunstabühne Kochsmühle
20.01.2019 9-14 Uhr	Briefmarkentauschring Oberburg 1983 e.V.	Großtauschtag	Stadthalle
22.01.2019 19 Uhr	Pfarrgemeinde St. Peter & Paul	Vortrag Prof. Dr. Kiechle SJ „Gott finden in allen Dingen“	Pfarrheim Pia Fidelis
25.- 27.01.2019	AK Kul-Tour	Simon & Garfunkel Revival Band - "Feelín` Groovy"	Kleinkunstabühne Kochsmühle
27.01.2019 11 Uhr	Musikschule Oberburg e.V	Klassik-Matinee	Musikschule
31.01.2019 16.30 Uhr	Förderverein der Stadtbücherei LeseZeichen e.V.	Theater mit dem Ensemble HERZeigen „Jim Knopf und der Lokomotivführer“	Pfarrheim Pia Fidelis

Johannes-Oberburger-Schule

Eine Schulstunde mit den Oberburger Jägern



Im Herbst stand bei den Drittklässern der Johannes-Oberburg Grundschule im Fach Heimat und Sachkunde das Thema „Wald und Wild“ auf dem Stundenplan. Das Thema „Wald“ wurde vorab im Unterricht behandelt. Zum Thema „Wild“ wurden die Oberburger Jäger Bernd Spilger und Erhard Büch eingeladen, um mit den Schüler/-innen wissenwertes nicht nur über das heimische Wild zu informieren, sondern auch über Wildarten zu sprechen, die nicht „vor der Haustür“ anzutreffen sind. Die Jäger hatten zur besseren Veranschaulichung das vom BJV Oberburg hergestellte Wildmobil mitgebracht. In diesem Wildmobil sind sehr viele Tierpräparate untergebracht. Um festzustellen was die Schüler schon über Wildtiere und Vögel wissen wurde nach den Namen zu einzelnen Tierpräparaten gestellt. Erstaunlich war, dass die Antworten zu den einzelnen Tieren wie aus der Pistole geschossen kamen. Bei anderen Tieren, vor allem, die die nicht in der Region beheimatet sind: Auerhahn und Birkhahn wurde erklärt, wo deren Lebensraum ist. Für die großen Tiere zum Beispiel Wildschwein oder Hirsch, für die man keine Präparate hatte, hatten die Jäger vorgesorgt und entsprechende Bildtafeln mitgebracht. Auf diesen Bildtafeln wurde auch gezeigt mit was sich die Tiere ernähren, ob sie nur Pflanzenfresser sind oder auch Fleischfresser sind bzw. sich auch von Abfällen ernähren. Die Schüler durften die Tierpräparate nicht nur anschauen sondern es wurde ihnen auch erlaubt, dass sie sie anfassen können. Jäger Büch ging auch noch einmal auf das vor gut 4 Jahren ins Leben gerufene Projekt „Kids for Kitz“ ein, bei dem Oberburger Lehrerin Pia Hoffmann mit ihren Klassen jeweils „Wildscheuchen“ gebastelt hat, die vor der Mahd im Frühsommer dann in die Wiesen gestellt wurden, um so die Kitzte vor dem Mähtod zu retten. Zum Schluss hatten sich die Schüler noch Fragen ausgedacht, die die beiden Jäger in 10 Sekunden beantworten mussten. Diese Schulstunde wird den Schülern in Erinnerung bleiben, da sie sehr viel Wild – allerdings nur Präparate – sahen, die sie sonst nur sehr selten zu sehen bekommen.

(Text und Foto: Erhard Büch)

*Lieder singen, Herzen klingen,
an Güte glauben, Lachen erlauben,
sich nicht sorgen um das Morgen!
Ein frohes Weihnachtsfest wünscht Ihnen
das Team vom Seniorenbeirat der Stadt Obernburg*



Einstimmung zum Advent!

Die Eisenbacher und Obernburger Seniorinnen und Senioren verbrachten am 27. November 2018 im Bayrischen Hof in Eisenbach einen gemütlichen, kurzweiligen Nachmittag mit der Mandolinengruppe Obernburg. Das Lokal war bis auf den letzten Platz besetzt. Bürgermeister Dietmar Fieger unterstützte die Musiker aktiv mit seiner Gitarre, so dass alle Besucher begeistert die stimmungsvollen Lieder mitsangen.



(Text u. Foto E. Neider)

Die Kreativgruppe und der kath. Frauenbund

sagen ein herzliches Vergelt's Gott allen Helferinnen, Helfern und Besuchern des Adventsbasars am 18. Nov. im Pfarrheim. Zusammen mit dem Verkauf von Advents- und Türkränzen wurden 2.600 € an Harald Müller, den Vorsitzenden des Freundeskreises „Pia Fidelis“ übergeben.


Danken möchten wir auch den Spendern von Tannengrün, besonders Franz Horn; Anton Bitter, Paul und Sabine Klimmer sowie Karl Reichert für ihren unentgeltlichen Helferdienst beim Auf- und Abbau.

Zahlreiche Gäste besuchten am 4. Dez. die Adventsfeier im Pfarrheim. Allen die zum Gelingen des nachmittags beigetragen haben, u.a. den Kindergartenkindern der Kita Altstadt, der Obernburger Mandolinengruppe und der Tanzgruppe „Nemaninga“ danken wir ganz herzlich.



Foto, Text: Rita Reichert

*Wir wünschen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest,
alles Gute für 2019 und freuen uns auf ein Wiedersehen
am 8. Jan., 14.30 Uhr im Pfarrheim.*



Bitte beachten!

Notruf- und Servicenummern am Ende des Almosenturms.



Keinen Almosenturm erhalten?

Bitte wenden Sie sich an den Bürgerservice im Rathaus, Frau Schumacher unter der Tel. 619128. Die zuständigen Austräger beliefern Sie so schnell wie möglich. Bitte beachten Sie, dass die Zustellung des Almosenturms **am Freitag** erfolgt.

Unter www.obernburg.de/amtsblatt finden Sie die aktuelle Ausgabe des Almosenturms zum Erscheinungstermin auch online!



Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb:
V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg
Tel.: 06022/6191-0

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.



Das nächste Amtsblatt Nr. 1 erscheint am **04.01.2019**.

ANNAHMESCHLUSS Almosenturm

Donnerstag, 27.12.2018, 12.00 Uhr.

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: mail@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de, Tel. 09371/4407